

141. Deutsche Junggeflügelsschau Hannover 2022

vom 16. bis 18. Dezember 2022, Hannover-Messe

49. VHGW-Bundesschau
71. Deutsche Rasetaubenschau
47. Bundeszuchtbuchschau
18. Dt. Preisrichterstammschau
sowie erstmals der Große Preis von Hannover

94. Deutsche Zwerghuhnschau
1. Deutsche Jugendschau im VDT
14. Deutsche Meisterschaft des Bundeszuchtbuches
19. Erwerbsschau

Wir laden zur Beteiligung und zum Besuch herzlichst ein. Hannoverscher Geflügelzüchterverein von 1869 e.V. (www.gzv-hannover.de)

Ausstellungsleiter: Olaf Metzner, Fritz-Blume-Weg 26, 31535 Neustadt
Telefon: 05032 65297, E-Mail: metzner.olaf@web.de

Meldungen (nur auf dem Postweg) an:

Baier Datenverarbeitung, Wiesenstraße 14, 96114 Hirschaid

Ausstellungskasse: Heike Nolting, Kükenbrucher Str. 31, 32699 Extertal
Tel. 05754 637, E-Mail: heike_nolting@web.de

Ausstellungsbedingungen

1. Maßgebend sind die **AAB des BDRG**, soweit sie nicht durch folgende Bestimmungen ergänzt werden.

2. Die Ausstellung hat folgende Abteilungen:

Ausstellungsgebühr pro Nummer / Jahrgänge nach AAB

Volieren:	nur Jahrgang 2022	30,00 €
Park und Ziergeflügel	nach AAB	20,00 €
Stämme:(nur Zuchtbuch)	nur Jahrgang 2022	20,00 €
Stämme:(Pr. Stammschau)	nur Jahrgang 2022	20,00 €
Puten- u. Perlhühner:	nur Jahrgang 2022	15,50 €
Gänse- u. Enten:	nur Jahrgang 2022	15,50 €
Hühner- u. Zwerg-Hühner	nur Jahrgang 2022	15,50 €
Tauben:	nach AAB	15,50 €
Neuzüchtungen AAB XIII	nach AAB	10,00 €
Jugendabteilung (Tauben lt. AAB, sonst nur Jahrgang 2022)		8,00 €
(Jugend nur mit Bestätigung des Ortsvereins)		
Kostenbeitragspro Aussteller		17,00 €

Alttiere (außer Tauben, Neuzüchtungen sowie Park- und Ziergeflügel) sind nicht zugelassen.

Für die Entgelte nach Nr. 2, 3, 6b und 13 gilt als Zahlungsart nur das Bankeinzugs-ermächtigungsverfahren nach dem SEPA-Lastschriftverfahren. Die Gläubiger-identifikationsnummer des Hannoverschen Geflügelzüchtervereins von 1869 e.V. lautet: DE19 ZZZO 0002 2038 55 (Dies ist keine IBAN!). Die Mandatsreferenznummer wird die Meldenummer des B-Bogens sein. Bei fehlender Bankverbindung betrachten wir die Anmeldung als infällig. Der Meldebogen gilt als eingegangen, wenn die Abbuchung erfolgt ist.

Die Abbuchung erfolgt je nach Eingang der Meldung am 15.09.2022, 30.09.2022 oder nach Meldeschluss.

3. Katalog: Bei Abholung 17,00 €, bei Zusendung 21,50 €. Abnahme ist Pflicht, Ausnahme: Amtierende Preisrichter und Jugendliche. Katalogverkauf nach der Veranstaltung nur über die Deutsche Messe AG.

4. Meldeschluss: 17. Oktober 2022 oder beim Erreichen der Hallenkapazität.

Meldungen an: Baier Datenverarbeitung, Wiesenstraße 14, 96114 Hirschaid.

Die Anmeldung kann nur angenommen werden, wenn der Aussteller damit einverstanden ist, dass seine Adress- und Kontaktdaten der beauftragten Druckerei übergeben und diese im Ausstellungskatalog veröffentlicht werden.

5. Doppelingkarte wird mit dem B-Bogen versandt. Die 1. Ringkarte ist bei der Einlieferung abzugeben, die 2. Ringkarte bleibt beim Aussteller. Sie ist beim Aussetzen abzugeben.

6a. Wettbewerb der Goldenen Siegerringe 2020/2021 des BDRG:

im Wettbewerb 2020 - I: Warzen-, Hochbrutflug-, Cayuga-, Land- und Deutsche Campbellenten

im Wettbewerb 2020 - II: Zwerg-Niederrheiner

im Wettbewerb 2021 - I: Deutsche Zwerg-Wyandotten, gesäumt

im Wettbewerb 2021 - II: Deutsche Zwerg-Wyandotten, orangefarbiggebändert

Teilnahmeberechtigt ist jeder Aussteller, auch Jungzüchter bei Zahlung des vollen Standgeldes von 15,50 €.

Pro Züchter bis zu 20 Jungtiere (keine Alttiere) pro Rasse und Farbschlag, keine Jugendliche, keine nicht genehmigten Zuchtgemeinschaften. Ermittlung der Sieger durch den BDRG.

6b. Wettbewerb um die Deutsche Meisterschaft des VHGW und des VZV:

Bedingungen wie durch den VHGW und den VZV veröffentlicht. Die Ermittlung der Meister erfolgt durch den VHGW und den VZV. Teilnahmeberechtigt ist jeder Aussteller, auch Jungzüchter bei Mitgliedschaft in einem **Sonderverein** und Zahlung des vollen Standgeldes (15,50 €). Die Teilnahmegebühr beträgt 8,00 € je Rasse und Farbschlag.

6c. Wettbewerb um die Deutsche Meisterschaft des VDT:

Bedingungen wie durch den VDT veröffentlicht. Die Ermittlung der Meister erfolgt durch den VDT. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine Teilnahmegebühr ist nicht zu entrichten.

6d. Wettbewerb um die Deutsche Jugendmeisterschaft im VDT:

Bedingungen wie durch den VDT veröffentlicht. Die Ermittlung der Meister erfolgt durch den VDT. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine Teilnahmegebühr ist nicht zu entrichten.

6e. Wettbewerb der „Große Preis von Hannover“

Dieser Preis wird jeweils in den Sparten Groß- und Wassergeflügel und Hühner, Zwerghühner und Tauben vergeben. Sieger bzw. Siegerin ist die Ausstellerin oder der Aussteller mit den 10 besten Tieren einer Rasse, beiderlei Geschlechts. Es sind mehrere Farbschläge zugelassen. Eine gesonderte Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Punktgleichheit kommt die AAB zur Anwendung.

7. Es werden das „**Blaue Band von Hannover**“ (auf Jungtiere) und das „**Hermes Band**“ vergeben. Zu den Preisen aus der Ausstellungsgebühr kommen zusätzliche Stiftungen von Behörden, Verbänden, Vereinen und Züchtern zur Vergabe. Ehrenpreis der Ausstellungsleitung 15,50 €, Zuschlagspreis 5,00 €. Anstelle eines normalen Ehrenpreises kann auf Wunsch die Hannover-Medaille oder ein „Blaues Band von Hannover 2020 oder 2021“ vergeben werden (Vermerk auf dem Meldebogen). **Preisstiftungen bitte nur in Höhe der Ausstellungspreise (E 15,50 €, Z 5,00 €).** Preisstiftungen mit abweichenden Beträgen werden in einem „Topf“ gesammelt, aus dem dann zusätzliche Preise vergeben werden.

8. Tierärztliche Impfbesccheinigung ist bei der Einlieferung vorzulegen. Bei Vereinssammel-Impfbesccheinigungen müssen die einzelnen Aussteller angegeben und für die jeweiligen Aussteller einzeln in Kopie vorgelegt werden. Notwendig ist der Nachweis der Impfung gegen Newcastle: Hühner und Truthühner, sowie Tauben gegen Paramyxovirus. Beim Wassergeflügel muss der Nachweis der Sentinelhaltung oder das Ergebnis einer virologischen Untersuchung erbracht werden. Vordrucke werden mit dem B-Bogen zugesandt. Bereits vorhandene Impfbesccheinigungen können an den Vordruck angeheftet werden.

9. Sonderbestimmungen zur Covid 19-Pandemie, die Bestandteil der Ausstellungsbestimmungen werden. Im Moment kann die Deutsche Junggeflügelsschau weitgehend ohne Hygienemaßnahmen stattfinden. Es ist aber zu erwarten, dass zum Zeitpunkt der Ausstellung ein Hygienekonzept erforderlich werden könnte. Wir möchten bereits jetzt darauf hinweisen, dass die hierin festgelegten Maßnahmen Bestandteil der Ausstellungsbestimmungen werden und diesen Maßnahmen unbedingt Folge zu leisten ist. Diese Maßnahmen werden spätestens mit dem Versand der B-Bögen bekanntgegeben.

10. Veterinärbehördliche Bestimmungen sind zu beachten. Sie werden im Internet unter www.gzv-hannover.de, in der Geflügelzeitung sowie mit dem B-Bogen und durch Aushang bekannt gegeben. Kann die Ausstellung aus Gründen, die die Ausstellungsleitung nicht zu vertreten hat, nicht stattfinden, erhält der Aussteller die eingezahlte Ausstellungsgebühr abzüglich der durch die Ausstellungsvorbereitung entstandenen nachgewiesenen Ausgaben zurück (AAB II 2).

Aufgrund der aktuellen EU-Verordnung zum Tiertransport, sind Tiere aus dem Ausland nur mit gültiger Traces-Besccheinigung zur Schau zugelassen.

11. Garantie: Wenn bei Tierverkauf auf Schauen durch behördliche Auflagen höhere Hürden für Aussteller bestehen, als für Schauen ohne Tierverkauf, werden wir für 2022 auf den Tierverkauf verzichten.

12. Termine:

Einlieferung:	Mittwoch	14. Dezember	10:00 bis 20:00 Uhr
Bewertung:	Donnerstag	15. Dezember	
Eröffnungsfeier:	Freitag	16. Dezember	14:00 bis 16:00 Uhr
Besuchszeiten:	Freitag	16. Dezember	14:00 bis 19:00 Uhr
	Sonntag	17. Dezember	8:00 bis 18:00 Uhr
	Sonntag	18. Dezember	8:00 bis 14:30 Uhr

Bewertungsergebnisse im Internet: www.gzv-hannover.de am 16.12.2022 ab 14:00 Uhr

13. Erwerbsschau: Die Erwerbsschau ist ein unselbständiger Teil der Deutschen Junggeflügelsschau. Das Standgeld beträgt 8,00 € pro Käfig. Der Verkaufserlös wird nach Schauende überwiesen. Anmeldungen werden nur angenommen, wenn der Aussteller auch die Deutsche Junggeflügelsschau beschickt. Es werden maximal 8 Tiere pro Rasse und Farbschlag angenommen. Kein Kostenbeitrag, keine Pflicht zur Abnahme des Kataloges. Aufnahme der Tiere und des Verkäufers in den Katalog.

Meldeschluss: **17. Oktober 2022.** Sonst gleiche Bedingungen wie für die Junggeflügelsschau (Jung- und Alttiere). **Weicht die Rasse oder das Geschlecht der Tiere in der Verkaufsschau von der Meldung ab, so können diese Tiere vom Verkauf ausgeschlossen werden.**

14. Geld- und Sachpreise sowie Bänder:

Sachpreise bitte während der Ausstellung im Büro für die Ausgabe der Sachpreise abholen. Nicht abgeholte Sachpreise werden auf Kosten des Ausstellers zugesandt, wenn der Aussteller dies verlangt.

Geldpreise werden nach Schauende überwiesen!

15. Tierverkauf: Am 16.12.2022 von 14:00 bis 19:00 Uhr, am 17.12.2022 von 08:00 bis 18:00 Uhr und am 18.12.2022 von 8:00 bis 12:00 Uhr, im Verkaufsbüro. Bearbeitungsgebühr 15 % vom Katalogpreis ohne Gewähr, im Zweifel gilt der Meldebogen. Die Ausgabe verkaufter Tiere kann bereits am Freitag erfolgen.

Gem. Vorgabe des Veterinäramts dürfen keine Tiere an ausländische Aussteller abgegeben werden.

Tier-Rückkäufe: am 14.12.2022, bei gleichzeitiger Zahlung der Gebühr.

16. Tiervverluste: Tiervverluste sind spätestens am Ausstellungssonntag im Ausstellungsbüro anzuzeigen. Bei Verschulden der Ausstellungsleitung erfolgt eine Vergütung nach AAB II.

17. Abschlusstermin: Für Tier- und Standgeldfragen sowie für Preise bis **28.02.2023** an Olaf Metzner, Fritz-Blume-Weg 26, 31535 Neustadt.

Dabei bitte Melde-Nummer, Ring- und Käfignummer angeben. Nicht bis zum **28.02.2023** nachweislich schriftlich geltend gemachte Ansprüche und Einsprüche verfallen. Gerichtsstand ist Hannover.